

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

274 (4.10.1844)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 274.

Freitag den 4. Oktober

1844.

## Bekanntmachung.

Nro. 15560. Zur Vermeidung von Unglücksfällen bei den gegenwärtig stattfindenden Uebungen der vereinigten Reiter-Brigade auf dem großen Exercierplatze wird das Publikum vor dem Betreten desselben während den Uebungen gewarnt.

Karlsruhe den 30. September 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. Burger.

vd. Schaffler.

## Bekanntmachungen.

(2) [Schuldenliquidation.] Ueber das Vermögen des abwesenden Handschuh-Fabrikanten Karl Enslin von hier ist Sankt erkannt, und Tagfahrt zum Richtigsstellungs- und Vorzugs-Verfahren auf Montag den 14. Oktober 1844 Vormittags 8 Uhr auf diesseitiger Amtskanzlei festgesetzt, wo alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken, solche, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Sankt, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandrechte, welche sie geltend machen wollen, zu bezeichnen haben, und zwar mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Anreicherung des Beweises mit andern Beweismitteln. Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuss ernannt, Borg- und Nachlassvergleiche versucht, und sollen in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubiger-Ausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe den 13. September 1844.

Großh. Stadt. Amt.

Ruth.

vd. Buser.

## Heimzahlung verlovster Obligationen.

Von den  $\frac{3}{4}$  procentigen städtischen Amortisations-Cassen-Obligationen sind in der heute vorgenommenen 7. Ziehung durch das Loos zur Heimzahlung bestimmt worden:

à 500 fl.

Nro. 552., 565., 566., 587., 590., 618., 626., 639., 687., 693., 696., 726., 729., 748., 768., 771., 782., 789., 792., 797., 804., 826., 828., 836., 844., 848., 861., 873., 874., 888., 897., 912., 943., 954., 956.

à 100 fl.

Nro. 555., 558., 563., 597., 616., 620., 624., 641., 644., 656., 676., 692., 701., 703., 707., 746., 748., 753., 768., 769., 797., 820., 821., 840., 845., 858., 874., 884., 899., 906., 915., 920., 943., 944., 971., welche Kapital-Beträge nebst den Zinsen am 1. Februar 1845 in Empfang zu nehmen sind.

Diejenige Obligations-Inhaber, welche früher als am 1. Februar 1845 ihre Kapital-Beträge zu erhalten wünschen, können die Kasse davon in Kenntniß setzen.

Längst hätten erhoben werden sollen und zwar

am 1. August 1843

die Obligationen à 100 fl. Nro. 3. und 77.

am 1. Februar 1844

die à 500 fl. Nro. 615., 754. und 756.

die à 100 fl. Nro. 702. und 788.

Karlsruhe den 30. September 1844.

Die städtische Amortisations-Kasse.

E y t h.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Gasthausversteigerung.] Zur wiederholten Zwangsversteigerung des dem Gastwirth Jakob Groß dahier gehörigen Pfändigten Gasthauses zum silbernen Anker in der langen Straße, worauf die ewige Schildwirthschaftsgerechtigkeit ruht, haben wir anderweite Tagfahrt auf

Dienstag den 22. Oktober l. J.

Morgens 10 Uhr

bei diesseitiger Stelle anberaunt, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der Zuschlag um das höchste Gebot erfolgt, auch wenn es unterem Schätzungspreis ist.

Karlsruhe den 17. September 1844.

Bürgermeisteramt.

Zeuner.

vd. Müller.

(2) [Leihhauspfänder-Versteigerung.] Vom 14ten bis 19. Oktober werden die über 6 Monat verfallene Pfänder im Gasthaus zur Eisenbahn versteigert.

Nach dem 7. Oktober werden die Pfandscheine, welche 6 Monat verfallen sind, nicht mehr prolongirt.

Karlsruhe den 28. September 1844.

Leihhaus-Verwaltung.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Zu der Adlerstraße Nro. 34. ganz in der Nähe des Bahnhofes ist der dritte Stock, bestehend in 5 freundlichen Zimmern nebst sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober d. J. oder auf den 23. Januar 1845 zu vermieten. Näheres daselbst.



In der Herrenstraße No. 37. ist ein schön möblirtes Zimmer zu ebener Erde, vornenheraus und ebendasselbst ein möblirtes Mansardenzimmer auf den 1. November zu vermieten.

In der Zähringerstraße No. 7. ist zu ebener Erde ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 tapetirten Zimmern, Küche und andern Bequemlichkeiten. Ebendasselbst ist ein möblirtes Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermieten, beide auf die Straße gehend und können sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

In der neuen Hirschstraße No. 23. sind im untern Stock 5 Zimmer, Alkof, 2 Mansardenzimmer, Küche, Keller, Holzremis, Theil am Waschkloß und Trockenspeicher im Ganzen oder theilweis zu vermieten und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Auf dem Spitalplatz No. 45. ist ein schön möblirtes Zimmer auf die Straße gehend sogleich zu vermieten.

Im Eck der Zähringer- und Adlerstraße No. 33. ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

In der langen Straße No. 118. ist ein möblirtes Zimmer auf die Straße gehend im zweiten Stock zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden; zu erfragen ebendasselbst.

In der Akademiestraße No. 13. sind im zweiten Stock zwei ineinander gehende Zimmer, möblirt oder unmöblirt, auf den 23. Oktober oder 1. November zu vermieten; auch ist daselbst im untern Stock auf dieselbe Zeit ein Zimmer möblirt zu vermieten.

Stallung für 4 Pferde, Remise zu 3 Wagen und Heuspeicher sind in der Amalienstraße No. 25. zu vermieten.

### Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Zum 1. November d. J. ist aus dem Fond des hiesigen israelitischen Mädchen-Ausstattungsverein ein Kapital von 750 fl. und zum 1. Januar k. J. ein solches von 350 fl. zu verleihen, und das Nähere zu erfragen bei Hrn. Aron Seeligmann.

(3) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von gesetztem Alter, welches in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist und auch gut rekommenantirt werden kann, wünscht eine Stelle, hier oder auf dem Lande zu einer größern Herrschaft. Zu erfragen auf dem Comptoir des Laablatzes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer, in allen häuslichen Arbeiten bewandert und mit guten Zeugnissen versehen, sucht einen Dienst als Stubenmädchen oder zu erwachsenen Kindern. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] Es wünscht ein junger Mensch zur Handlung in die Lehre aufgenommen zu werden. Näheres zu erfragen in der neuen Zähringerstraße No. 13. im untern Stock.

(1) [Verlorenes.] Es ist Sonntag Nachmittags den 29. September eine goldene Uhrkette, mit Handgriff und Schlüssel, verloren worden; der redliche Finder beliebe dieselbe auf dem Bureau dieses Blattes gegen Belohnung abzugeben.

(2) [Verlorenes.] Ein goldener Fingerring mit breitem Einschnitt zum Haareinlegen, mit den Buchstaben A. S. versehen, ist Sonntags in der Nähe vom Mühlburger Thor, verloren gegangen; der redliche Finder wird ersucht, denselben gegen angemessene Belohnung an die Redaction dieses Blattes abzugeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Waldhornstraße No. 11. steht ein guter Porzellanofen billigen Preises zu verkaufen.

(1) [Gesuch.] In einem anständigen Privathause werden noch einige solide Herren an den Mittagstisch gesucht. Näheres Zähringerstraße No. 8.

(1) [Anerbieten.] Spitalplatz No. 32. im dritten Stock wird unter billigen Bedingungen ein junger Herr, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, in Kost, Logis und Pflege genommen.

Im Laufe dieses Monats beginne ich einen Kurs in der Handelswissenschaft. Jene junge Leute, welche sich dem Kaufmannsstand widmen und Theil daran nehmen wollen, belieben sich bei mir zu melden.

**F. Frommel.**

On Sunday the 6. Octobre Diviae Service will be celebrated as usual in the English Church as heretofore, and continued morning and evening every sabbath during the winter.

Such persons as kindly wish to support the Church, will pay in their subscriptions to Mr. Klöse, Banker, Schlossstrasse No. 23.

### Privat-Bekanntmachungen.

Eine frische Sendung extra feines Kunstmehl, der  $\frac{1}{8}$  Ctr. 1 fl. 28 kr., so wie auch Kunstgries ist wieder angekommen; auch sind jeden Freitag feische Dampfknudeln zu haben, bei

**Adolph Schmidt,**

innerer Zirkel No. 29.

### Schweizer Reisszeuge und Zirkel

von vorzüglicher Güte und zu den billigsten Preisen, empfiehlt in reicher Auswahl

**J. Berkmüller, Mechaniker,**

Spitalstraße No. 65.

Bei **Müller & Gräff** ist so eben der Lehrer Haus-, Wand- und Sack-Kalender pro 1845 angekommen und sind nunmehr zu haben:

der Badische Hausfreund, Preis	6 fr.
der Gewattertsmann . . . . .	9 fr.
der Lehrer hinkende Bote . . . . .	8 fr.
der Freiburger Bote . . . . .	7 fr.
der Freiburger Volkskalender . . . . .	4 fr.

### Literarische Ankündigungen.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung sind folgende Schulbücher erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen vorräthig:

Clément, A. von, moralische Erzählungen für die weibliche Jugend, gr. 8°. 18 fr.

Feldbäusch, F. S., kleines deutsch-lateinisches Wörterbuch, mit Angabe der lateinischen Wortformen für die ersten Anfänger. Per. 8°. 1 fl. 30 fr.

Fries, J. G., nouveau guide de la conversation française, anglaise et allemande, gr. 8°. 1 fl. 12 fr.

— Rudiments de la langue allemande, à l'usage des colléges et des pensionnats, gr. 8°. 1 fl. 24 fr.







## Fremde.

## In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Weber, Kaufm. von Ettlingen. Hr. Werner, Kfm. v. Freiburg. Hr. Ottmann, Kfm. von Straßburg. Hr. Imlin, Dr. daher. Hr. Schäfer, Kfm. von Nürnberg. Hr. Laubenheimer, Part. mit Sohn von Weissenheim. Hr. Wagner, Kfm. von Constanz. Hr. Baron von Göler von Sulzfeld. Hr. Möllinger, Professor von Solothurn.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Felix von Glotterthal. **Im Englischen Hof.** Hr. Mithipone, Rent. mit Fam. und Dienerschaft aus England. Hr. Allard, Notar mit Fam. von Rouen. Fräulein Allard daher. Dlle. Bauer von Neuschatel. Hr. Schweis, Part. v. Offen- burg. Hr. Sandel, Kfm. von Griesfeld. Hr. Baron von Brunet, L. r. russischer Offizier v. St. Petersburg. Hr. Armeher, Kfm. von Landau. Hr. Langberg, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Thibipeme, Major aus England. Herr Vicomte de Condeira mit Dienerschaft aus England. Hr. Baron de St. Pitaire mit Dienerschaft von Paris. Hr. Fuld, Rent. mit Gattin von Wiesbaden. Hr. May- aud, Rent. mit Bed. von Paris. Hr. Vogel, Doctor von Mainz.

**Im Erbprinzen.** Hr. Putschmann, Rent. v. London. Hr. Schwind, Rent. mit Fam. von Schlett- stadt. Hr. Gandator, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Long mit Fam. und Bed. aus England. Hr. Coqueret, Rent. von Paris. Hr. James, Rent. aus England. Herr Baumann, Part. v. Bern. Hr. Kubner, Kfm. v. Mainz. **Im Geist.** Hr. Häusler, Kfm. v. Träuen. Herr Molitor von Offenbourg. Hr. Höck, Gastwirth v. Stein- mauren.

**Im goldenen Adler.** Hr. Böhler, Hdm. von Billingen. Hr. Rheinbold, Lehrer v. Lehr. Hr. Otto, Kfm. von Heidelberg. Hr. Hug, Fabrik. von Freiburg. Hr. Friedmann, Fabr. v. Eufenheim. Hr. Liebereich u. Hr. Correll v. Neustadt. Hrn. Gebr. Windler und Hr. Puck von Basel.

**Im goldenen Hirsch.** Hr. Seftin v. Heidelberg. Hr. Hug, Lehrer von Umkirch.

**Im goldenen Kreuz (Post.)** Hr. Bodewig, Kfm. v. Bielefeld. Hr. Prinz, Kfm. v. Trier. Hr. Kreuser, Kfm. v. Köln. Hr. Zieger, Kfm. v. Mannheim. Hr. Wenger, Schuldirektor v. Bern. Hr. Longer, Rentier mit Sohn v. Berlin. Hr. Werler, Part. mit Gattin v. Lüttich. Hr. Zehr, Rent. v. Amsterdam. Hr. Scott, Rent. mit Fam. und Bed. aus England. Hr. Bohné, Rent. mit Fam. und Bed. aus Brüssel.

**Im goldenen Kamm.** Hr. Wülhäuser, Hdm. von Eryberg. Hr. Mayer, Cand. von Baden. Hr. Schmidt von Gumbelshausen.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Mensinger, Kfm. von Frankfurt. Hr. Gottheld, Gutsbesitzer von Kirchheim- bollenen. Hr. Galimberti und Hr. Heidenreich, Part. von Donauschingen. Hr. Paganetti, Part. von Stroms- berg. Hr. Altshül, Kaufm. mit Fam. von Ingenheim. Hr. Adrian, Lithograph von Mainz. Hr. Anselment, Pfarrer v. Schellbronn. Hr. Klopfer, prokt. Arzt von Weiberdingen. Hr. Hagels, Kaufm. von Bingen. Hr. Ewers, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Heil, Kfm. v. Hanau. Hr. Bockenmayer, Fabrikant von Kehl.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Elsässer, Hdm. v. Mohr- bach. Hr. Friedberger, Kaufm. von Reudenstein. Hr. Springer, Kfm. v. Dheidenbach. Hr. Lemle, Gastwirth von Mülsheim. Hr. Sohn, Kaufm. daher. Hr. Herzog, Hdm. von Münzesheim. Hr. Wertheimer, Kaufm. von Bodereweier. Hr. Lehmann, Lehrer von Malsch. Hr. Strauß, Kfm. von Bötigheim.

**Im König von England.** Hr. Salomon von Rauenberg. Hr. Herzstein von Wörstetten. Hr. Worf, Lehrer von Saarbrücken.

**Im Hof von Holland.** Hr. Benzenville, Rentier von Lyon. Hr. Dupuis, Part. daher. Hr. Auerbach, Dr. von Baden. Hr. Gaulty, Revierförster mit Gattin von Scheidt. Madame Dubois von Weissenburg. Herr Klein, Kfm. von Rhezet.

**Im Variser Hof.** Hr. Marfin, Propr. mit Fam. von La Chaurde Fond. Hr. Knell, Kfm. von Ulm. Hr. Berring mit Sohn von Straßburg. Hr. Rend, Kfm. von Darmstadt. Hr. Dostans, Rent. mit Bed. aus England. Hr. Jonges, Part. daher. Hr. Birmeiln, Deconom von Mengen. Hr. Bab, Part. von Mannheim.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Hoff- mann, Hdm. von Blankenloch. Hr. Müller, Kfm. von Neutlingen. Hr. Blechner, Kfm. v. Ulm. Hr. Dietrich, Hauptlehrer von Forchheim. Hr. Widensohler, desgl. v. Kiegel. Hr. Felker, Kfm. v. Barmen. Hr. de Bina u. Hr. Grafe, Kaufl. von Baden. Hr. Rübel, Dekan aus Westphalen. Hr. Boddiker mit Gattin von Hamburg. Hr. Schlöfer mit Gattin aus Mecklenburg. Hr. Witt- mann mit Gattin von Beesfort.

**Im Rheinhof.** Hr. Burg, Rent. von Kehl. Hr. Arion, Rent. v. Fontainebleau. Hr. Guillaune, Kfm. v. Spinal.

**Im Ritter.** Hr. Wechsler, Apotheker mit Gattin von Stuttgart. Hr. Vogt, Polittechniker v. Solothurn. Hr. Hund, Stud. von Aghern. Hr. Nicolaus, Kfm. v. Hambach.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. von Rind, Part. von Schaffhausen. Hr. Busser, Mechanikus von Basel. Hr. Dreber, Kfm. v. Cuba. Hr. Cucherer, Kaufm. von Lehr. Hr. Claveyo und Hr. Boharquer, Militär von Madrid.

**Im rothen Hans.** Hr. Treiling, Partik. von Landau. Hr. Kaas, L. preuß. Oberlieutenant v. Berlin. Hr. Schmidt, Stud. von München. Hr. Rehr, Kfm. von Bismweiler. Hr. Förster, Apotheker v. Offenbourg.

**Im Schwanen.** Hr. Meh, Kfm. von Kassel. Hr. Rings, Bürgermeister von Baderberg. Dlle. Ring von Straßburg. Hr. Serger, Architekt von Heidelberg. Hr. Pauer, Gastwirth mit Fam. v. Straßburg.

**Im schwarzen Adler.** Fräulein Schaefer von Wolsach. Hr. Mayer, Deconom v. Gengenbach.

**Im der Sonne.** Hr. Albert, Hauptmann mit Fam. von Stuttgart. Hr. Wegel, Kfm. v. Schwarzenberg. Hr. Karp, Hdm. von Hohenheim. Mad. Dreyfus von Gondelsheim. Hr. Marie, Hdm. von Pforzheim.

**Im der Stadt Nassau.** Hr. Schneider von Reg. Hr. Rüttinger, Oberamtmann von Neckargmünd.

**Im Waldhorn.** Hr. Neger, Part. von Landau. Mad. Dieg mit Fam. v. Cusel. Hr. Rechter, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Wimminger, Part. v. Steinbach. Hr. Joseph, Major von München. Hr. Müller, Kfm. von Breisach. Hr. Kramer, Part. von Lehr. Hr. Pauer, Rent. von Straßburg. Hr. Nicola, Part. von Nassau. Hr. Schweis, Propr. von Hornberg. Hr. Barth, Lehrer von Durmersheim. Hr. Jung, Pfarrer v. Landau.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Dr. Vogel, Professor von Mainz. Hr. Kann, Kfm. von Schönau. Hr. Schie- lein, Notar von Buzwiller. Hr. Rohrmann, Kousm. von Mannheim. Hr. Gfollé, Rent. v. Brüssel. Hr. De Butts, Militär aus England. Hr. Douglas, Rent. daher. Hr. Rohrig, Kfm. von Frankfurt. Hr. Conradt, Kfm. von Er. Ingbert. Hr. Schmidt, Propr. von Pforzheim. Hr. Panzier und Hr. Grelet, Rent. v. Paris. Hr. Bollner, Fabrik. von Köln. Hr. Reinhold, Kfm. von Elberfeld. Hr. Umgetter, Kfm. von Constanz. Hr. Dippel, Partik. von Münden. Hrn. Gebr. Traumann, Kfm. v. Manns- heim. Hr. Staudacher, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Köpfer, Kfm. von Coburg. Hr. Giesler, Apotheker v. Constanz. Hr. Umgetter, Kfm. v. Stuttgart. Hrn. Gebr. Lee, Künst- ler von Paris.

## In Privathäusern.

Bei Hrn. Geheimerath Vogel: Hr. Rüttinger, Ober- amtmann von Neckargmünd. — Bei Hrn. Postmeister Widmann: Hr. Sulzberger v. Constanz. — Bei Frau Forstinspektor von Lindenbergl Wittwe: Hr. von Weis- wig von Bruchsal. — Bei Frau Restaurateur Winkens Wittwe: Hr. Winkens, Bierbrauer von Berlin. — Bei Mad. Delorme: Hr. Poppen, Cameraleanditar v. Frei- burg. — Bei Hrn. Revisor Bloch: Hr. Arheidt, Pfar- rer von Obergimpert. — Bei Frau Pfarrer Spehrer: Fräul. Zuchs von Bretten.